HAAS+SOHN

Art.nr.: 0717542049000
V09 F17

Aufbau- und Montageanleitung PLANAI

Raum für Typenbezeichnung und Herstellnummer:

Vom Typenschild übertragen

Gerätetyp:

Herstellnummer:

Unser Lieferprogramm:

Ölöfen

Kaminöfen

Pelletöfen

Kachel- und Dauerbrandöfen für Holz und Kohle

Dauerbrand- und Beistellherde für Holz, Kohle und Öl

Kamineinsätze für Holz

Zubehör für Ofen und Kamin

Zubehör für zentrale Ölversorgung

Luftbefeuchter

HAAS+SOHN
OFENTECHNIK GMBH
Urstein Nord 67
A-5412 Puch
Tel.:0043 (0) 662 44955-0
Fax: 0043 (0) 662 44955 210
eMail: office@haassohn.com
http://www.haassohn.com

Vertrieb in Deutschland
HAAS+SOHN Ofentechnik GmbH
Herborner Straße 7-9
D-35764 Sinn
Telefon: 0049 (0) 2772 5010-0
Telefax: 0049 (0) 2772 5010-99
eMail: info@haassohn.com

1 VORBEMERKUNGEN

Bitte lesen Sie vor dieser Aufbauanleitung zuerst die Aufstellungs- und Bedienungsanleitung.

Beim Auspacken der Betonelemente können Sie womöglich Unregelmäßigkeiten (Risse oder Fugen) feststellen, diese werden mit dem beigefügten Kleber verspachtelt.

2 VORAUSSETZUNGEN

Grundsätzlich ist vor dem Aufbau Ihres Herdbausatzes die Tragfähigkeit des Fußbodens abzuklären. Das Gesamtgewicht des kompletten Herdbausatzes (Dauerbrandherd sowie die Kunststeinverkleidung) beträgt ca.255 kg. Bei Holztramdecken (Holzbalkendecken) muß unbedingt die Beratung eines Statikers in Anspruch genommen werden.

Wichtig: Zur Aufstellung Ihres Herdbausatzes sind die brandschutzbehördlichen Vorschriften bzw. die am Aufstellungsort verbindliche Landesbauverordnung zu beachten: insbesondere sind brennbare Wände (z.B. Holzwände) oder tragende Wände aus Stahlbeton vor übermäßiger Erwärmung zu schützen. Dazu beachten Sie die Sicherheitsabstände (siehe Typenschild).

3 WERKZEUG

Als Werkzeug zum Aufbau der Kunststeinverkleidung benötigen Sie:

- Wasserwaage
- Stahlwinkel 90 °
- Kelle oder Spachtel
- Gummihammer
- Bleistift
- Schwamm
- Gabelschlüssel SW 17
- Farbroller
- Silikonspritze

4 MATERIAL

- Farbe
- Acryl
- eventuell Putz
- Wasser

5 AUFBAU DES BAUSATZES

1. Packen Sie die Kunststeinverkleidung mit Zubehör sorgsam aus. Überprüfen Sie Ihren Bausatz anhand der beiliegenden Teileliste auf Vollständigkeit. Sortieren Sie die Teile nach der Reihenfolge des Aufbaus (siehe Teileliste in Wort und Bild).

2. Den Herd in der gewünschten Höhe (850-920 mm) mit Gabelschlüssel SW 17 durch Verdrehen der Stellfüße einrichten. Stellen Sie bitte den Bausatz zur Kontrolle mit dem Sockel und der Sockelblende auf. Die Unterkante der Blende kann mit dem Unterbau der Betonverkleidung fugenlos abschließen oder auch 1-2 Millimeter höher sein.
   Achtung! Durch das Verkleben ändert sich die Gesamthöhe minimal: es ist jedoch möglich, den Herd abschließend durch Verdrehen der Stellfüße in die gewünschte Höhe zu justieren.

Wichtig: Justieren Sie anschließend den Herd mit der Wasserwaage in horizontaler Lage.

3. Nun muß der Rauchrohranschluß im Kamin fixiert werden (siehe Aufstellungs- und Bedienungsanleitung des Herdes).

4. Nun beginnen Sie mit dem Aufbau des Bausatzes.

6 ***HINWEISE***

Der Aufbau des Bausatzes ohne die Elemente untereinander zu Verkleben und gegen Verrutschen zu sichern, ist nicht zulässig!

Um kleine Fugen zwischen dem Bausatz und der Wand zu vermeiden, empfehlen wir diese mit Acrylmasse zu verfugen (Acryl kann im Gegensatz zu Silikon sofort übermalt werden).

Nachdem der Herdbausatz trocken ist, kann man den Bausatz mit Farbe (auf mineralischer Basis) streichen (Tiefengrund nicht erforderlich). Um eine feinkörnige Struktur zu erreichen, mischen Sie einfach etwas Kleber für den ersten Anstrich in die Farbe. Der zweite Anstrich erfolgt nur mit Farbe. Selbstverständlich können auch Roll- oder Reibputze zur Gestaltung der Oberfläche verwendet werden.

Der Herdbausatz soll mindestens 2 Wochen vor der Erstinbetriebnahme trocknen.

Zur Inbetriebnahme des Herdes: Sorgfältig die Bedienungsanleitung lesen und mit wenig Holz den Ofen in Betrieb nehmen. Nach etwa einer Stunde kann man dann bei Nennleistung heizen.

Kunststeinbausatz –Planai– Teileliste

Art. Nr.	Nr.	Anzahl	Bezeichnung	Ausführung	Material
071754204010 0	1	1	Bodenplatte rechts	Kunststein	Kunststein
071754204020 0	2	1	Bodenplatte links	Kunststein	Kunststein
071754204030 0	3	1	Sockel rechts	Kunststein	Kunststein
071754204040 0	4	1	Sockel links	Kunststein	Kunststein
071754204050 0	5	1	Sockelblende vorne	Kunststein	Kunststein
071754204060 0	6	1	Sockelblende hinten	Kunststein	Kunststein
071754204070 0	7	1	Seitenteil	Kunststein	Kunststein
071754204080 0	8	1	Seitenteil mit Fach	Kunststein	Kunststein
071754204090 0	9	8	Schrauben M 10x150 mm	Stahl	Stahl
071755205010 0	10	2	Deckplatte 612x214 mm	schwarz	Granit
071755205030 0	12	4	Dekorplatte 60x60 mm	schwarz	Granit
071755205040 0	13	2	Einlegeplatte 415x128 mm	schwarz	Granit
071755204010 0	10	1	Deckplatte re. 612x214 mm	terra	Kunststein
071755204020 0	11	1	Deckplatte li. 612x214 mm	terra	Kunststein
071755204030 0	12	4	Dekorplatte 60x60 mm	terra	Kunststein
071755204040 0	13	2	Einlegeplatte 415x128 mm	terra	Kunststein
062180010500 0	14	1	Kleber		
062180010505 0	15	1	Acryl		

Aufbauanleitung Kunststeinbausatz PLANAI

1. Bauen Sie nun den Herdbausatz trocken auf (siehe Abb. 3-7). Prüfen Sie, ob die Elemente sich im Lot und in der Waage befinden. Markieren Sie dann die korrekte Position mit dem Bleistift.

   Anschließend werden alle Elemente wieder abgetragen und der Reihenfolge nach mit dem Fliesenkleber zusammengefügt (siehe Abb. 3-8).

2. Mischen Sie den mitgelieferten Kleber (Sicherheitskleber) mit Wasser, bis sie eine Zahnpasta ähnliche Konsistenz erhalten. Alle Elemente werden miteinander und an der Wand verklebt. Die Klebefläche soll gereinigt und leicht angefeuchtet werden um eine optimale Festigkeit des Klebers zu erreichen. Überflüssigen Kleber mit der Spachtel und einem feuchten Tuch entfernen.

3. Nachdem der Bausatz fertig gestrichen ist werden abschließend die Deck-, Dekor - und Einlegeplatten verklebt.

Abbildung 1: Herd in Position bringen

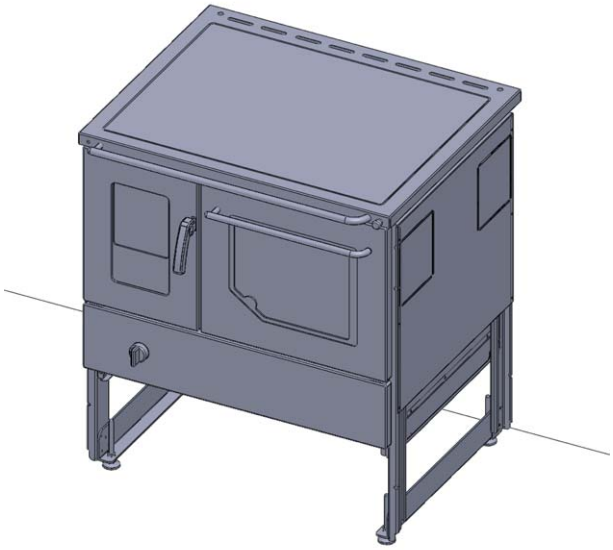


Abbildung 2: gewünschte Höhe des Herdes einstellen

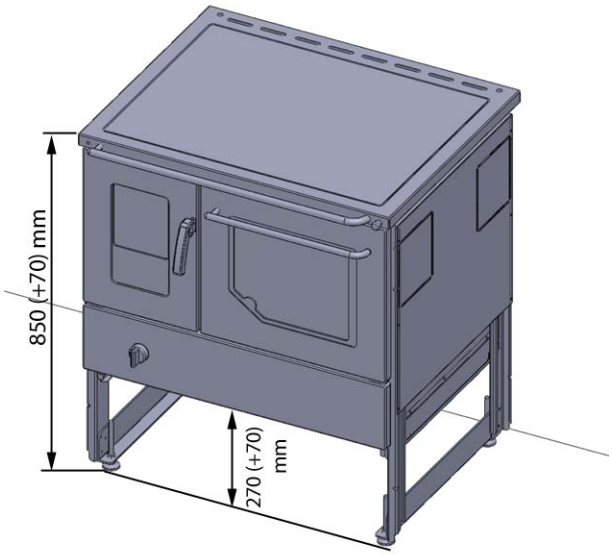


Abbildung 3: Bodenplatten, Sockelblende und Schauben in Position bringen

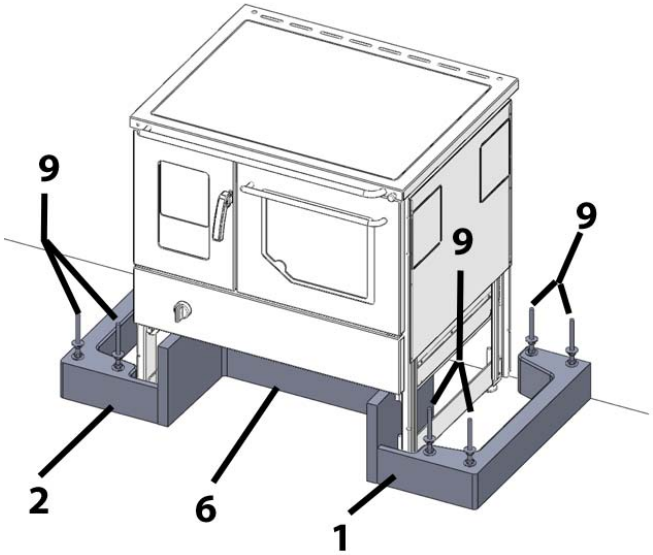


Abbildung 4: Einstellung der Sockelhöhe

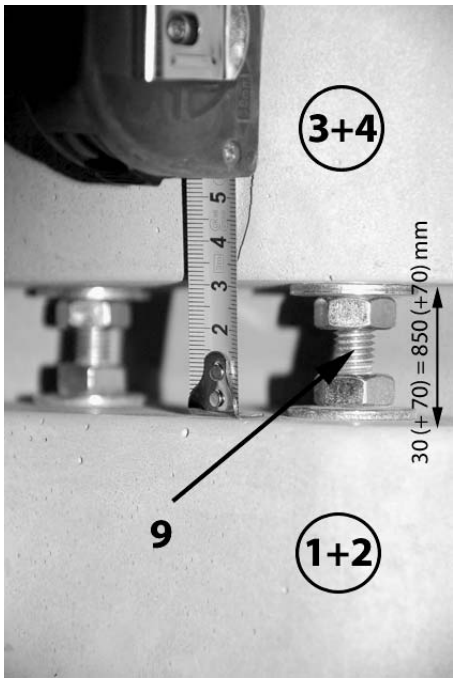


Abbildung 5: Montage der Sockel rechts und links

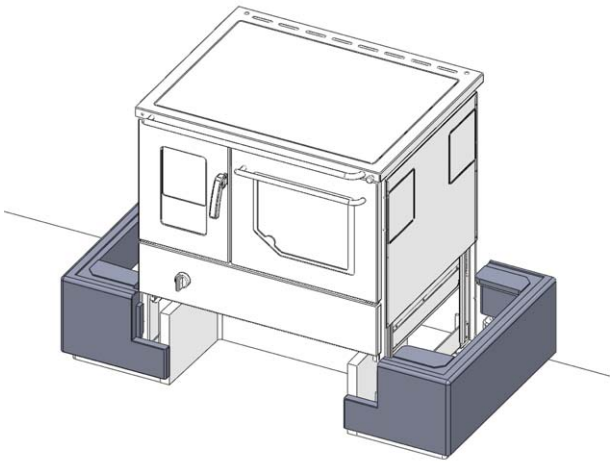


Abbildung 6: Montage der Sockelblende vorne

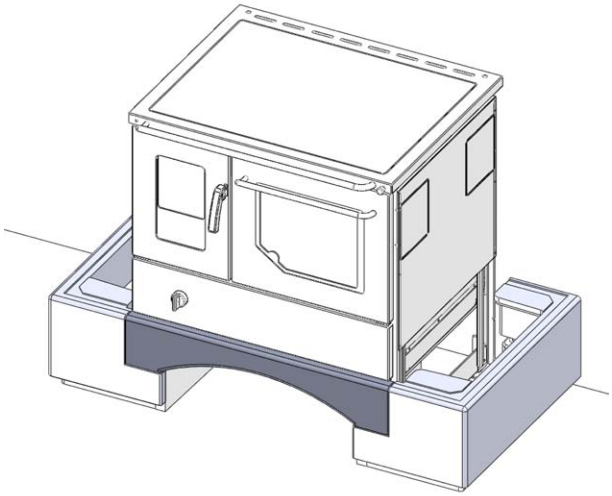


Abbildung 7: Montage der Seitenteile

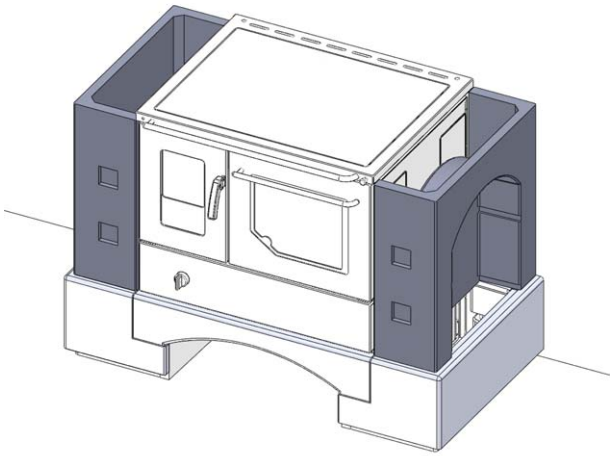


Abbildung 8: Montage der Deckplatten

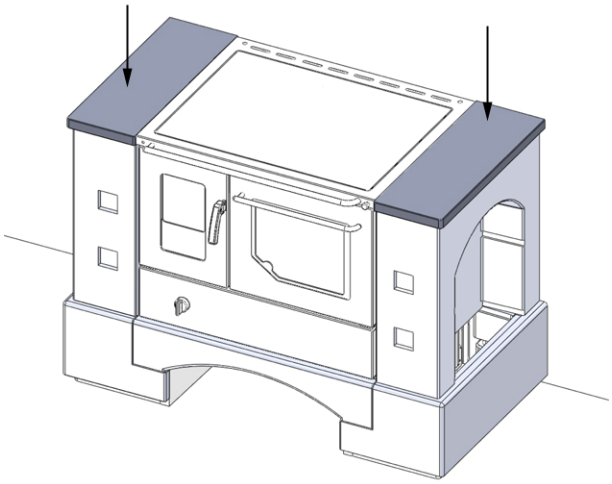
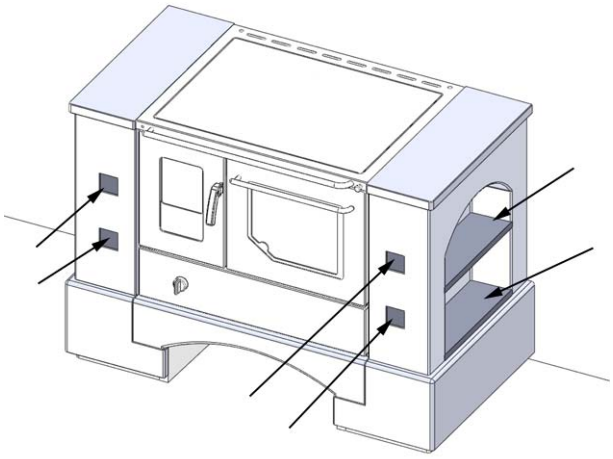
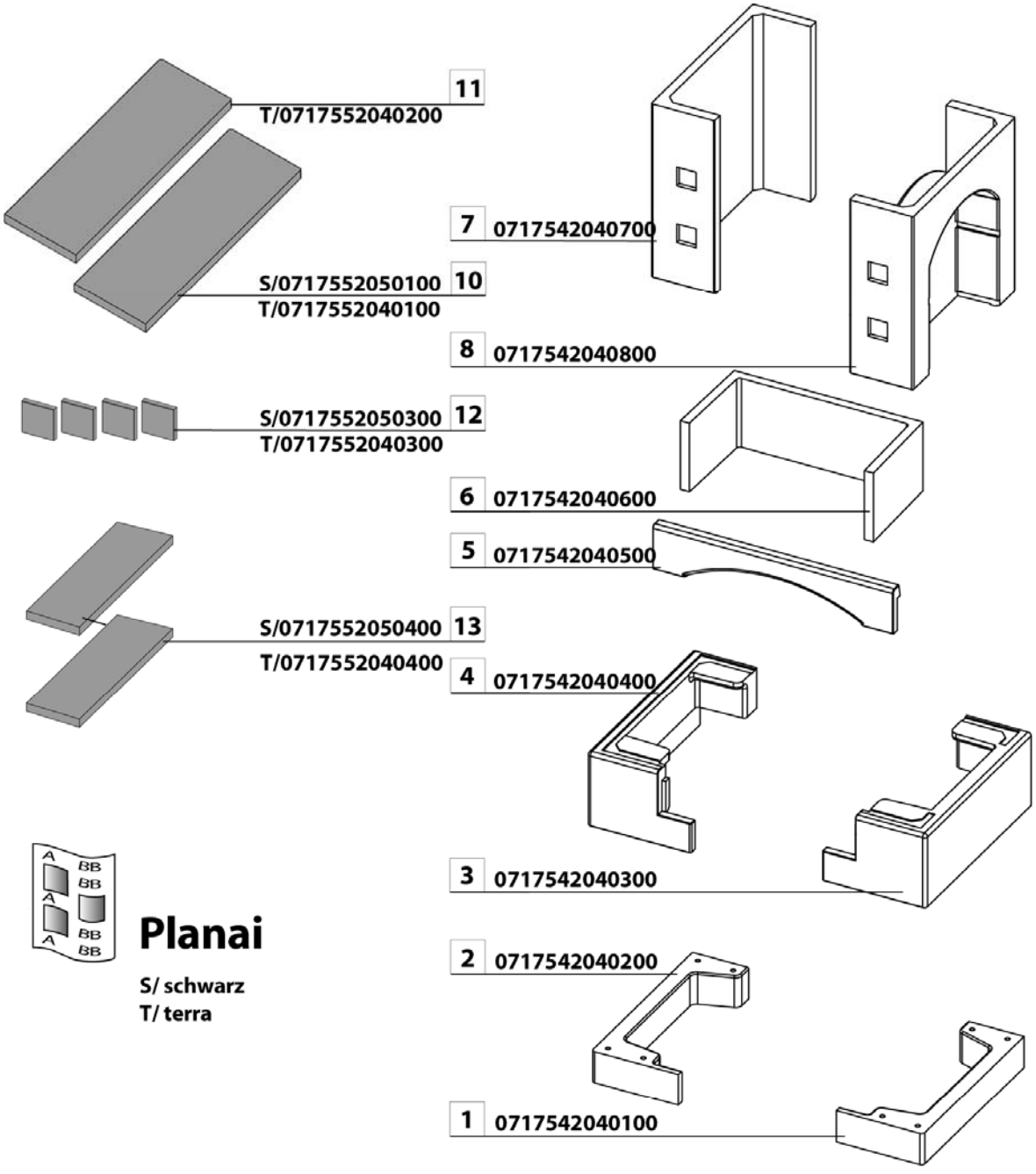


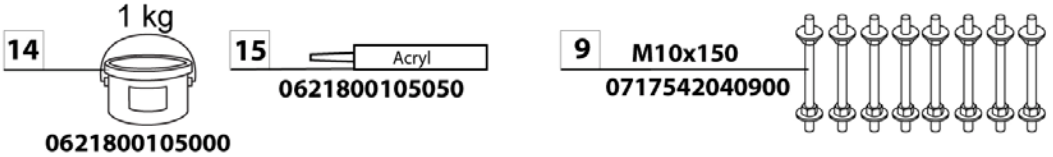
Abbildung 9: Montage der Dekor- u. Seitenplatten





Planai

S/ schwarz
T/ terra



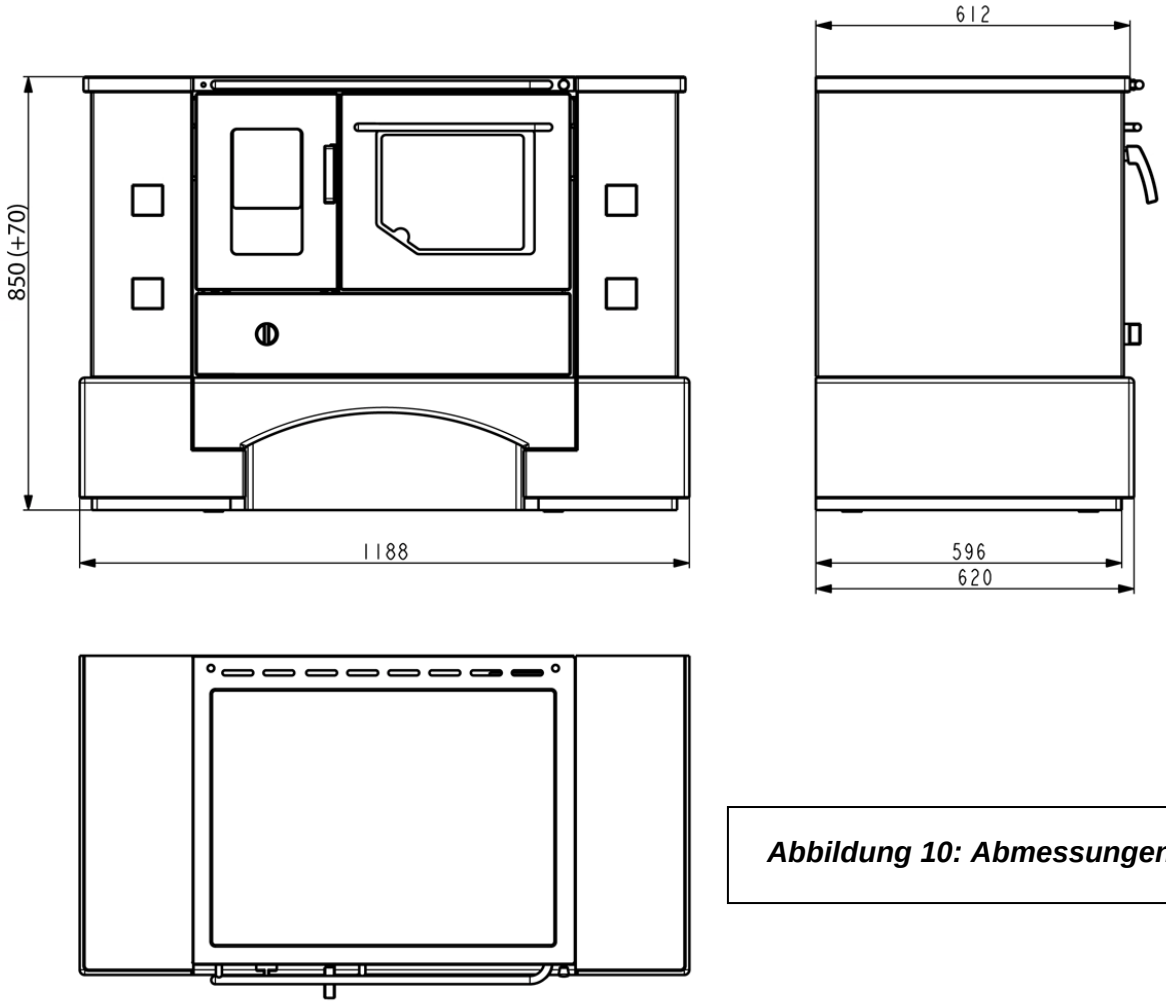


Abbildung 10: Abmessungen

DAS PLUS BEI WÄRME

HAAS+SOHN